**Immer am Limit** (Kurt Erlemann, 25. April 2020)

1. Haben mal wieder ´nen Urlaub gebucht, uns ein teures Ziel ausgesucht.

 Stottern ihn wieder in Raten ab – der Etat ist ganz schön knapp.

 Der Urlaub ist halb abbezahlt, da hat uns die Werbung schon ausgemalt

 das übernächste Urlaubsziel – und es kostet auch gar nicht viel!

R. Immer am Limit, auf Kante genäht, Leben jetzt hat Priorität.

 Die Werbung lässt uns keine Wahl – so ein Kredit ist schon genial!

2. Haben soeben ein Auto gekauft mit sechzig Monaten Ratenverlauf.

 Warum sparen, wenn es so günstig geht, wo man doch nur einmal lebt?!

 Die Raten kriegen wir schon gestemmt, leben auf Pump ganz ungehemmt.

 Die Banken geben uns gerne Kredit und verdienen ganz gut damit!

R. Immer am Limit, auf Kante genäht, morgen ist es vielleicht schon zu spät.

 Sparen ist keine gute Wahl, und unser Spaß ist maximal!

3. Der Traum von einem Eigenheim verwirklicht sich schon fast von allein.

 Du brauchst kein Geld, kein Kapital – das ist doch ideal!

 Ab jetzt wird die Miete investiert, ´ne Immobilie sich immer rentiert.

 Die Zinsen sind ja auch so tief – da geht bestimmt nichts schief!

R. Immer am Limit, auf Kante genäht, es geht uns nicht um Qualität.

 Es wird schon gut geh´n wie jedesmal – und wenn nicht, ist´s auch egal!

Br. Es wird schon nichts passieren – irgendwo gibt´s immer Geld.

 Keine Krankheit, keine Krise passt in unsre Glitzerwelt.

- solo Bridge -

R. Immer am Limit, auf Kante genäht, das Leben jetzt hat Priorität.

 Es wird schon gut geh´n wie jedesmal – doch falls nicht, ist es fatal!